

## Unternehmen müssen leuchten

In den letzten fünf Monaten haben 60 Lehrlinge, Ausbilder und Unternehmer von 14 oberösterreichischen Tischlereibetrieben gemeinsam ihre strategische Ausrichtung in der Lehrlingsausbildung erarbeitet. Am 5. Februar 2013 werden diese Ergebnisse präsentiert. Durch die Investition in die Entwicklung der Jugendlichen - vorrangig in die Soziale Kompetenz - übernehmen die SoKo-Unternehmen Verantwortung für eine positive Entwicklung der oberösterreichischen Wirtschaft.

„Unternehmen, die den SoKo-Prozess leben, haben den Mut neue Wege zu beschreiten und sich fern vom Alltagsstress neuen Herausforderungen zu widmen.“, so Gernot Schneeberger, HEARTBEAT- Lehrling mit Herz und Hirn. „Durch eine Investition in ihre Entwicklung übernehmen die SoKo-Unternehmen nachhaltig Verantwortung für einen positiven Werdegang der Jugendlichen und somit auch für die Entwicklung der oberösterreichischen Wirtschaft.“, so Schneeberger weiter.

Das Mitarbeiten am SoKo-Prozess bringt auch einen positiven Wandel in der Unternehmenskultur mit sich. Das ist zeitintensiv und braucht viel Mut zur Veränderung. UnternehmerInnen und ihre MitarbeiterInnen nehmen sich die Zeit, mehr miteinander zu kommunizieren, aufeinander einzugehen, Arbeitsprozesse zu hinterfragen. Und das krepelt so manchen „eingespielten“ Ablauf im Unternehmen um.

### Mut, neue Wege zu beschreiten – Mut zur Innovation

Wenn die MitarbeiterInnen stets zu 120% im Alltagsgeschäft gebunden sind, bleibt keine Luft für neue Ideen und Entwicklungen. So laufen viele Unternehmen stressgeplagt Trends hinterher und finden dabei keine Zeit zur eigenen Orientierung. Sich heutzutage Zeit zu nehmen, um neue Wege zu beschreiten, bedeutet Mut zu haben, sich für Veränderungen zu öffnen. SoKo-Betriebe nehmen sich diese Zeit. Sie bestimmen, für welche Werte das Unternehmen steht und in welche Richtung sich der Betrieb entwickeln soll. Eine durchdachte Lehrlingsausbildung ist die Basis für ein solides Unternehmen.

Innovationen sind oft das Ergebnis von Umwegen oder dem Abweichen vom Mainstream. Das heißt auch gegen Widerstände anzukämpfen, um Ideen umzusetzen. Nur so kann ein Unternehmen zum Leuchten gebracht werden. Es gilt den Mut zu haben, neue Wege zu beschreiten und so Potenziale zu entfalten. Das ist die Basis für eine strahlende Zukunft.

### Talente fordern und fördern

Vom SoKo-Prozess profitiert vorrangig der junge Mensch selbst. Er erhält Kompetenzen, die er in seinem ganzen Leben braucht. „Wer junge Talente fördert, wird auch in Zukunft exzellente Mitarbeiter haben. Mit SoKo-Lehrling haben wir einen wichtigen Schritt in diese Richtung gesetzt. Wir leben den Prozess im Betrieb und das bringt eine positive Veränderung der Unternehmenskultur mit sich. Dadurch haben wir motivierte Mitarbeiter die zum Unternehmen stehen.“, ist Alfred Graf, Lehrlingsausbilder bei Breitschopf GmbH & Co KG überzeugt.

Durch das Kooperationsprojekt können die UnternehmerInnen auf zuverlässige, teamfähige, selbstbewusste und begeisterte MitarbeiterInnen zurückgreifen, die sich zugehörig fühlen und auch bereit sind Verantwortung zu übernehmen. Somit sinkt die Fluktuation und steigt die Bindung ans Unternehmen. Das belebt den Betrieb und die öö. Wirtschaft.

## Die Kongress Inhalte

Beim Kongress werden die Ergebnisse des letzten halben Jahres Arbeit präsentiert. Verstärkte Kooperation mit den oberösterreichischen Schulen durch Unternehmenspräsentationen und die Möglichkeit, den Werkunterricht in den Unternehmen zu halten. Maßnahmen zur Imageverbesserung des Tischlerberufs durch jugendgerechte Folder und Infomaterialien, von den Lehrlingen selbst gestaltetem Facebook-Auftritt und durch die gemeinsame Entwicklung eines Werbefilmes. Hier geht man weg vom Konkurrenzdenken hin zu einer gemeinsamen Arbeit an zentralen Werten des oberösterreichischen Handwerks. Die Tischlereibetriebe unterstützen sich gegenseitig mit Know-how, Erfahrungen und stellen sich gegenseitig Zeit zur Verfügung. Sie unterstützen einander beim Entwickeln neuer Recruiting Maßnahmen, bei der Qualitätssicherung der Lehrlingsausbildung und bei der Visionsfindung. Ein Vortrag des innovativen Unternehmers Hans Hammerschmid aus Bad Leonfelden mit dem Titel „Ein Unternehmen muss leuchten“ rundet das Kongressprogramm ab und gibt neue Ideen und Impulse.

**Das besonders tolle an SoKo-Lehrling ist aber**, dass die Lehrlinge zentral in all diese Prozesse und Maßnahmen einbezogen sind. Ihre Stimme wird gehört. Die Qualität der firmeninternen Lehrlingsausbildung wird erhöht und das Entwicklungspotential unserer Jugend gefördert. Ein SoKo-Lehrling hat ein gutes Auftreten, lernt den Umgang mit Kollegen und Kunden und lebt seine Kreativität.

### Das ist SoKo-Lehrling:

SoKo steht für SOziale KOmpetenz und ist eine ganzheitliche Lehrlingsausbildung mit Schwerpunkt auf Persönlichkeitsentwicklung und sozialer Kompetenz. Im Unterschied zu anderen Lehrlingsweiterbildungen beruht SoKo auf dem koordinierten Zusammenwirken von: 1. ChefInnen, 2. AusbilderInnen, 3. SchlüsselmitarbeiterInnen und 4. Lehrlinge. Alle werden in die Ausbildung mit einbezogen, wodurch das gesamte Unternehmen von dem gemeinsamen Prozess profitiert.

Ziel von SoKo-Lehrling ist es, kompetente FacharbeiterInnen für die Zukunft auszubilden und im Unternehmen zu halten, um den Erfolg des Betriebes langfristig sicherzustellen.

SoKo-Lehrling ist ein von HEARTBEAT- Lehrling mit Herz und Hirn und dem MHC (Möbel- & Holzbau-Cluster, der Clusterland OÖ GmbH.) initiiertes Projekt. Alle Ergebnisse, mehr Information, alle teilnehmenden Unternehmen und die Möglichkeit sich aktiv zu beteiligen gibt es unter:

<http://SOKO-lehrling.at>

### Mehr Informationen erhalten Sie bei:

Brita Gasselseder, BA, Möbel- und Holzbau-Cluster, Clusterland OÖ GmbH

[brita.gasselseder@clusterland.at](mailto:brita.gasselseder@clusterland.at)

Tel. 0664 8186583

**Alle Texte und Bilder zum Dowload unter:**

<http://soko-lehrling.at/presse>

## Fotos und Bildnachweise:



Foto: HEARTBEAT GmbH, lehrlinge1.JPG,  
Bildunterschrift: SoKo-Lehrlinge ziehen gemeinsam an einem Strang



Foto: HEARTBEAT GmbH, lehrlinge2.JPG  
Bildunterschrift: Workshopsituation bei SoKo-Lehrlinge



Foto: HEARTBEAT GmbH, lehrlinge3.JPG  
Bildunterschrift: Vertrauen und Verantwortung füreinander übernehmen

## Fotos der GesprächspartnerInnen:



Gernot\_Schneebauer.jpg  
HEARTBEAT GmbH.



Wolfgang\_Mahringer.jpg  
Möbel- Und Holzbau-Cluster



Bernadette\_Hummelbrunner.jpg  
Tischlerei Hummelbrunner



Ela\_Gräf\_.jpg  
Tischlerei Hummelbrunner



Alfred\_Graf.jpg  
Breitschopf GmbH



Altunsoy\_Tevrat.jpg  
Breitschopf GmbH

## SoKo-Statements

### Gernot Schneebauer Heartbeat GmbH

Gernot Schneebauer, Geschäftsführer HEARTBEAT- Lehrling mit Herz und Hirn, fasst zusammen: „Die am Projekt SOKO beteiligten Firmen haben alle dieselben Probleme im Bereich Human Resources. Sie versuchen durch dieses Projekt, diese Thematik gemeinsam in den Griff zu bekommen. So fungieren die Betriebe durch die unterschiedlichen Größen und verschiedenen regionalen Aspekte gegenseitig als Sparringpartner und Benchmark.“



### Wolfgang Mahringer, Möbel- und Holzbau-Cluster

„In Kooperationen wird es kleineren Unternehmen ermöglicht, gemeinsam Projekte zu realisieren, die normalerweise nur sehr große Firmen umsetzen können. Im Fall von SoKo-Lehrling ist dies ein richtungsweisendes und zukunftsorientiertes Entwicklungsprogramm für Lehrlinge bzw. den Mitarbeiter generell,“ so Wolfgang Mahringer, Projektmanager Möbel- und Holzbau-Cluster. „Die betriebsübergreifende gemeinsame Ausbildung ist eine Wertschätzung der Unternehmer gegenüber ihren Mitarbeitern und damit ein starkes Bindungselement.“



### Bernadette Hummelbrunner, Tischlerei Hummelbrunner

„Das Thema der sozialen Kompetenz wird in unserer Gesellschaft immer wichtiger. Die Jugendlichen haben sich in den letzten 20 Jahren sehr verändert. Vor allem als Familienbetrieb in einem Ballungszentrum muss ich Weiterbildung anbieten, um gute Lehrlinge zu bekommen.“ Davon ist Bernadette Hummelbrunner, Unternehmerin mit 15 MitarbeiterInnen, die am SoKo-Projekt teilnimmt, überzeugt.



### Ela Gräf, Lehrling Tischlerei Hummelbrunner

„Man verbringt mehr als die Hälfte seines Lebens in den eigenen 4 Wänden. Deshalb werde ich Tischlerin, denn ich will den Menschen helfen, sich in ihren 4 Wänden wohl zu fühlen.“



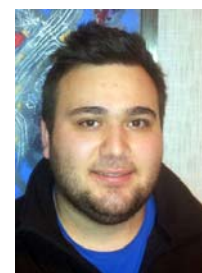
### Alfred Graf, Lehrlingsausbilder Breitschopf GmbH & Co KG

„Wer junge Talente fördert, wird auch in Zukunft exzellente Mitarbeiter haben. Mit SoKo-Lehrling haben wir einen wichtigen Schritt in diese Richtung gesetzt. Wir leben den Prozess im Betrieb und das bringt eine positive Veränderung der Unternehmenskultur mit sich. So erhalten wir motivierte Mitarbeiter die zum Unternehmen stehen.“



### Altunsoy Tevrat, Lehrling Breitschopf GmbH & Co KG

„Durch die fachliche Ausbildung bin ich als Lehrling immer «up to date». Das fordert alle anderen, und mich selber auch, sich Diskussionen zu stellen, Abläufe zu hinterfragen und Ideen einzubringen. Seit SoKo-Lehrling hat sich das „Miteinander“ im Betrieb positiv verändert.“



Informieren Sie sich direkt bei den teilnehmenden SoKo-Unternehmen:

Tischlerei Andexlinger GmbH  
**Friedrich Andexlinger**  
07289-71888  
[www.andex.at](http://www.andex.at)

Tischlerei Christian Klaner  
**Christian Klaner**  
07946-6268  
[www.klaner.com](http://www.klaner.com)

Tischlerei Arnreiter GmbH  
**Andrea Lindorfer-Arnreiter**  
07282-7016  
[www.arnreiter.at](http://www.arnreiter.at)

LEHNER LS Messe und Shop GmbH  
**Ing. Stephan Kreuzmayr**  
07272-2588  
[www.l-s.at](http://www.l-s.at)

Breitschopf GmbH & Co KG  
**DI (FH) Johann Breitschopf**  
07252-38343  
[www.breitschopf.at](http://www.breitschopf.at)

Kunex Vertriebs GmbH & Co KG  
**DI (FH) Christian Breitschopf**  
0 7227-61316  
[www.kunex.at](http://www.kunex.at)

Füchsl Möbelwerkstatt  
**Alois Füchsl**  
07286-7254  
[www.fuechsl.at](http://www.fuechsl.at)

Tischlerei Pühringer GmbH & Co KG  
**Klaus Pühringer**  
07214-4232  
[www.puehringer.at](http://www.puehringer.at)

Bau- und Möbeltischlerei Groiss  
**Josef Franz Groiss**  
07281-6326  
[www.groiss.at](http://www.groiss.at)

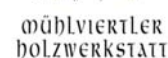
Mühlviertler Holzwerkstatt  
**Manfred Rehberger**  
07282-8035  
[www.aufmoebler.at](http://www.aufmoebler.at)

Tischlerei Hummelbrunner  
**Bernadette Hummelbrunner**  
07246-6309  
[www.hummelbrunner.at](http://www.hummelbrunner.at)

Scheschy GmbH  
**Gerhard Scheschy**  
07282-6633  
[www.scheschy.at](http://www.scheschy.at)

Kaun GmbH  
**Mag. Ulrike Reischl-Kaun**  
07224-4334  
[www.kaun.at](http://www.kaun.at)

Thaller GmbH & Co KG  
**Claudia Kneidinger**  
07285-228  
[www.thaller.at](http://www.thaller.at)



MESSE | UND | SHOP

T I S C H L E R E I